



**Deutsches Institut
für Menschenrechte**

Berichterstattungsstelle Menschenhandel

**Methodenanhang 2: Erhebungsraster für
Bundesbehörden**

Monitor Menschenhandel in Deutschland

Erster Periodischer Bericht

Oktober 2024

Tabelle 1: Erhebungsraster Finanzierung durch Bundesbehörden

Fragestellung	Bitte machen Sie Angaben zur Finanzierung von [...] Die Erhebung bezieht sich auf Maßnahmen im Zeitraum 2020-2022. Bei überjährigen Fördergegenständen bitte einen Eintrag je Kalenderjahr.
Merkmal	Erläuterung
Förderjahr	Bitte Kalenderjahr eintragen (ab 2020). Je Fördergegenstand, der durch Ihr Ressort finanziert oder verwaltet (z. B. ESF- Mittel) wurde, eine neue Zeile.
Gegenstand der Förderung	Kurze Beschreibung des Fördergegenstandes (z.B. Projekt XY)
Träger	Bitte Name des Trägers, der die Fördermittel erhalten hat eintragen.
Mittelgeber	Bitte Ressort oder Programm eintragen, durch das die Mittel bereitgestellt wurden (z. B. ESF, BMFSFJ, etc.)
Höhe der bewilligten Mittel	Pro Jahr und Fördergegenstand. Bitte im Format: 12345,67 eintragen. Kein Tausenderzeichen, Dezimalstellen mit Komma trennen
Art der Mittel	Zahl einfügen: 1 = befristete Projektmittel 2 = institutionelle Förderung ¹ 3 = andere (bitte im Feld Kommentare erläutern)
Projektlaufzeit	von Falls befristete Projektmittel, bitte hier Projektlaufzeit im Format MM.JJJJ eintragen, sonst freilassen. bis
Anzahl an VZÄ	Bitte Anzahl der geförderten Vollzeit-Äquivalente eintragen.
Kommentare	Bitte hier Kommentare einfügen.

Tabelle 2: Erhebungsraster Präventionsmaßnahmen der Bundesbehörden

Fragestellung	Bitte machen Sie Angaben zu Präventionsmaßnahmen¹ im Bereich Menschenhandel, die durch Ihr Ministerium finanziert oder verwaltet (z. B. ESF+) wurden. Die Abfrage bezieht sich auf Maßnahmen seit 2020. Bei überjährigen Maßnahmen, bitte einen neuen Eintrag je Kalenderjahr.	
Merkmal	Erläuterung	
Förderjahr	1 Zeile pro Kalenderjahr und Präventionsmaßnahme. Definition von "Prävention" siehe Anmerkung 1. Zeitraum ab 2020.	
Art der Maßnahme	1 = Forschungsprojekt 2 = Informations-, Bewusstseins-schärfungs- oder Bildungskampagne 3 = ggf. andere Maßnahme	
Titel der Maßnahme		
Beschreibung	Bitte Weblink oder kurze Erläuterung der Maßnahme einfügen. Max. 500 Zeichen.	
Beginn der Maßnahme	von MM.JJJJ	
Ende der Maßnahme	bis MM.JJJJ	
Mittelgeber	Bitte Ressort oder Programm eintragen, durch das die Mittel bereitgestellt wurden (z. B. ESF+, BMFSFJ, etc.)	
Höhe der bewilligten Mittel	Pro Jahr und Fördergegenstand. Bitte im Format: 12345,67 eintragen. Kein Tausenderzeichen, Dezimalstellen mit Komma trennen	
Andere Förderung (optional)	Bitte geben Sie an, falls weitere/andere Förderung für die Maßnahme erfolgt ist: 1 = Mittel der Bundesländer 2 = EU-Mittel 3 = Andere (Bitte im Feld Kommentare erläutern)	
Durchführende Stelle(n)	Welche Behörden / Institutionen / Organisationen führten die Maßnahmen durch?	
	Arbeitsausbeutung	
Inhalte	Sexuelle Ausbeutung	Folgende Themen waren Inhalt der Präventionsmaßnahme. Bitte ankreuzen X, "Andere" bitte im Feld Kommentare erläutern. Mehrfachauswahl möglich.
	Bettelei, Straftaten, Organentnahme	

¹ Unter Prävention werden Maßnahmen verstanden, die dazu dienen, Wissen über Menschenhandel zu produzieren und zu verbreiten. Solche Maßnahmen haben das Ziel, Entstehungsbedingungen von Menschenhandel entgegenzuwirken und potenziell von Menschenhandel betroffene Personen, die allgemeine Öffentlichkeit oder relevante Berufsgruppen zu sensibilisieren. Dies umfasst insbesondere:
a) Forschungsprojekte
b) Informations-, Bewusstseins-schärfungs- und Bildungskampagnen.
Schulungen zu Menschenhandel für relevante Berufsgruppen werden an anderer Stelle abgefragt.

	Minderjährige	
	Andere	
Zielgruppen	Allgemeine Öffentlichkeit	
	Relevante Berufsgruppen²	Folgende Personen waren Zielgruppe der Präventionsmaßnahme. Bitte ankreuzen X. Mehrfachauswahl möglich. "Andere" bitte im Feld
	Potenzielle Betroffene	Kommentare erläutern.
	Andere	
	Ort der Umsetzung	Bitte geben Sie an, wo die Maßnahme umgesetzt wurde: 1 = Inland 2 = Ausland 3 = beides
Evaluiert	Wurde die Maßnahme evaluiert? Ja / Nein	
Kommentare		

² Relevante Berufsgruppen: Z.B. Berater*innen, Mitarbeitende von Behörden, Gewerkschafter*innen

Tabelle 3: Erhebungsraster Schulungen der Bundesbehörden und bundesweiten Akteure

Fragestellung	Bitte machen Sie Angaben zu Schulungen ³ zu Menschenhandel (siehe Anmerkung 1), an denen Mitarbeitende von [...] teilgenommen haben. / Bitte machen Sie Angaben zu Schulungen zu Menschenhandel, die von Ihnen durchgeführten wurden. Die Erhebung bezieht sich auf Maßnahmen im Zeitraum 2020-2022.	
Merkmal	Erläuterung	
Titel der Schulung		
Datum der Schulung	Bei mehrtägigen Schulungen, bitte nur den ersten Tag der Schulung angeben (TT.MM.JJJJ)	
Art der Schulung	Bitte einfügen 1 = mehrtägige Formate (z. B. Schulung, Lehrgang, Blockseminare) 2 = ganztägige Formate (z. B. Fachtagung, Konferenz, Seminar, Workshop) 3 = kurze Beiträge (z. B. Vorträge, Inputs, Podien) (Angabe optional)	
Kontext der Schulung	Falls die Schulung ein Beitrag im Rahmen einer größeren Veranstaltung war, bitte Titel und Veranstalter angeben (z.B. Workshop im Blockseminar zu Organisierter Kriminalität der Polizeihochschule XY oder Vortrag beim Fachtag zu Arbeitsmarktintegration des Beratungsnetzwerks Faire Integration)	
Durchgeführt von	Bitte Name der Institution/Behörde angeben, die die Schulung angeleitet hat. (z.B. Servicestelle gegen Zwangsarbeit oder BKA)	
Anzahl der Teilnehmenden	Insgesamt	Bitte Gesamtzahl der Teilnehmenden angeben
	Davon mit Sonderfunktion	Bitte Anzahl einfügen
Verpflichtende Teilnahme	Zahl einfügen: Die Teilnahme war 1 = für alle verpflichtend 2 = teilweise verpflichtend (bitte im Kommentarfeld die Berufsgruppen angeben, für die Verpflichtung bestand) 3 = für alle freiwillig	
Inhalte	Arbeitsausbeutung	Folgende Themen waren Inhalt der Schulung. Bitte ankreuzen X, Mehrfachauswahl möglich, "Andere" bitte im Feld Kommentare erläutern.

³ Unter Schulungen zu Menschenhandel werden alle Formate verstanden, die, unabhängig von ihrer Dauer, Inhalte zur Verhütung und Bekämpfung des Menschenhandel und zu den Rechten Betroffener an relevante Berufsgruppen vermitteln. Solche Formate umfassen a) mehrtägige Formate (z. B. Schulung, Lehrgang, Blockseminare), b) ganztägige Formate (z. B. Fachtagung, Konferenz, Seminar, Workshop), c) kurze Beiträge (z. B. Vorträge, Inputs, Podien) (optional). Nicht unter Schulungen fallen reine Austauschformate wie bspw. Runde Tische.

**Sexuelle
Ausbeutung**

**Bettelei, Straftaten,
Organentnahme**

Minderjährige

Opferrechte

Identifizierung

Andere

Kommentare

Bitte hier Kommentare einfügen.
